

Körper

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Unser Körper ist der Ort, in den der Gott, an den wir glauben, die Macht gelegt hat, die Welt zu verändern“ – für die englische Theologin Lisa Isherwood ist das die Konsequenz der Fleischwerdung Gottes. Eine Konsequenz, die sie in ihrem Artikel „Schlank werden für Jesus?“ gegen die Exzesse der Diätindustrie verteidigt. „Unser Körper ist der Ort, in den der Gott, an den wir glauben, die Macht gelegt hat, die Welt zu verändern“. Der Satz ist wie ein Motto, das die Artikel zum Thema Körper in diesem Heft miteinander verbindet.

Auch der Forumteil dieses Heftes hat einen thematischen Schwerpunkt. Die Internationale Ökumenische Friedenskonvokation (IÖFK), die vom 18. bis 24. Mai kommenden Jahres in Kingston/Jamaika stattfindet, wird unter verschiedenen Gesichtspunkten vorgestellt. Die Themen, die Visionen und auch der Zorn sind nicht neu. Sie zeugen von dem langen Atem vieler Menschen, die mit den Problemen unserer Gesellschaft (und unserer Kirchen!) ringen und sich für Auswege aus den Krisen unserer Zeit engagieren.

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein friedfertiges 2011!

Gerard Minnaard

Verantwortlich für den Focus:
Annbelle Pithan, Geertje Bolle,
Ruth Poser, Klara Butting

WICHTIG!

- Haben Sie Ihr Abonnement 2010 schon bezahlt?
- Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung! Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

- 01 Ich glaube an die Auferstehung des Körpers
Claudia Janssen
- 05 Die Auferstehung des Fleisches
Klara Butting
- 08 Ein Geist hat weder Fleisch noch Knochen
Luzia Sutter Rehmann
- 11 Ich laufe, also glaube ich
Kerstin Söderblom
- 15 Lauf ins Heute
Ruth Poser
- 18 Warum hat Gott in der Hebräischen Bibel einen Körper?
Jonathan Magonet
- 21 Meine Lehrerin: die Scham
Jutta Weiß
- 24 Die Schlacht um den Körper der Pastorin
Rajah Scheepers
- 27 Wohnen in einem behinderten Körper
Esther Bollag
- 29 Schlank werden für Jesus?
Lisa Isherwood
- 35 Glaube und Kunst
Candace Carter
- Forum 33 Die Internationale Ökumenische Friedenskonvokation 2011 in Kingston/Jamaika
- 33 Auf dem Weg nach Jamaika
Dirk Rademacher
- 39 Auf dem Weg zu einer ökumenischen Theologie des gerechten Friedens
Fernando Enns
- 45 Friede in der Gemeinschaft
Detlev Knoche
Kerstin Söderblom
- 48 Friede mit der Erde
Fritz Erich Anhelm
- 51 Friede mit der Wirtschaft
Peter Schönhöffer
- 54 Friede zwischen den Völkern
Horst Scheffler
Michael Held
- 58 Weihnachtspredigten über alttestamentliche Texte
Frank Crüsemann
- 62 Ruhe für die Seele
Martin Warnecke
- 66 Beschneidung
Gernot Jonas und Paul Petzel
- 68

Sozialgeschichtliche
Bibelauslegung

Predigt

Geh hin und lerne

Buchseiten, Veranstaltungen
Impressum und Vorschau



Demenz

Liebe Leserin, lieber Leser,

verliert sich mit der Fähigkeit zu denken unser Personsein? Sind wir noch mit uns selbst identisch, wenn uns die eigene Vergangenheit nicht mehr bewusst ist? Bedeutet deshalb eine Demenzerkrankung das langsame Erlöschen der Person? Diese Fragen, die in Folge demenzieller Erkrankungen immer wieder gestellt und diskutiert werden, finden sich auch in diesem Heft, das sich der intensiven Auseinandersetzung stellt, die in den letzten Jahren über die Folgen von Demenzerkrankungen stattgefunden hat. Dabei wird in den zusammengestellten Artikeln eine Auffassung von unserem Person-Sein sichtbar, die für das Zusammenleben mit Menschen, die an einer Demenzerkrankung leiden, neue Lebensperspektiven eröffnet.

Im Forum finden Sie u. a. eine Nachlese zum Ökumenischen Kirchentag in München. Auch wird die in den Heften 1/2010 und 2/2010 begonnene Diskussion über Israel/Palästina in dem Artikel von Dick Boer fortgesetzt.

Gerard Minnaard

Verantwortlich für den Focus:
Geertje-Froken Bolle, Klara Butting,
Ruth Poser, Christian Reiser, Alexander Reichert, Kora Rogge

WICHTIG!

- Haben Sie Ihr Abonnement 2010 schon bezahlt?
- Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung! Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

- 01 **Erinnern und Vergessen im Kontext Demenz**
Traugott Roser
- 03 **Gestern hat mich mein Vater zum ersten Mal nicht erkannt
Morgen trifft es mich auch?**
Christian Reiser
- 06 **Alte Gewissheiten bröckeln, Neues geschieht**
Peter Wißmann
- 11 **Das Leibgedächtnis in der Demenz**
Thomas Fuchs
- 15 **Zu Besuch bei der alten Dame**
Friedel Brenneke
- 17 **Spiritualität und Demenz**
Geertje-Froken Bolle
- 22 **Die goldene Stunde**
Ulrich Kratzsch
- 23 **Auf dem Weg zur „demenzfreundlichen“ Gemeinde**
Marlis Schultke
- 25 **„Gedächtniskirche“ – ein Gottesdienst im Pflegeheim**
Renate Kersten
- 29 **Seelsorge und Demenz – ein Modellprojekt in Berlin**
Sabine Karstan
- 30 **Eine Erinnerungsgemeinschaft**
Ruth Poser
- 32 **Mit Humor in die Altenpflege**
Gisela Matthiae
- 33 **Glaube und Kunst**
Ich will Freiheit beim Malen
- Forum 37 **Alsdann will ich gedenken an meinen Bund**
Fulbert Steffensky
- 44 **Ökumenischer Kirchentag – ein Blick aus der Nachbarschaft**
Christoph Fleischmann, Roland Werneck
- 48 **Versöhnung von Spiritualität und Homo-Sexualität**
Pierre Stutz
- 50 **Wenn ich ehrlich bin ...**
Dick Boer
- 56 **Wir lesen immer noch die Bibel**
Britta Möhring im Gespräch mit Klara Butting
- 59 **Die Hundertjahrfeier der Weltmissionskonferenz**
Gwen Bryde
- 61 **Burka und kein Ende**
Rabeya Müller
- 63 **Kommt der Glaube aus der Predigt?**
Kerstin Schiffner
- 66 **Die Tafeln in der Bundeslade**
Gernot Jonas und Paul Petzel
- 67

Sozialgeschichtliche
Bibelauslegung

Geh hin und lerne!

Buchseiten, Veranstaltungen
Impressum und Vorschau

Liebe Leserin, lieber Leser,

einen Monat vor dem regulären Datum erscheint diese Nummer mit dem Schwerpunkt „Evangelisches Profil“ bewusst vor dem Ökumenischen Kirchentag in München. Die Selbstdarstellung und Ausrichtung der Evangelischen Kirchen in Deutschland der letzten Jahre, die in diesem Heft Thema ist, ist auch aus dem Mit- und Gegeneinander der großen Volkskirchen erwachsen, spielt also für das ökumenische Zusammentreffen eine zentrale Rolle. Außerdem führt die Profilsuche zu einer Konzentration auf die Außen- und Medienwirksamkeit, in der sich – nimmt man das Bild als Beispiel, mit dem der Ökumenische Kirchentag an die Öffentlichkeit getreten ist – evangelische und katholische Kirche schnell einig werden. Dem

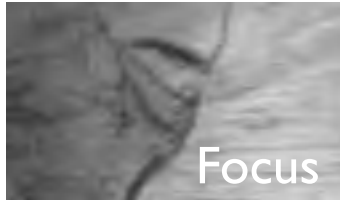
Bild der jungen Leute, die über Wasser laufen, fehlt jede Erinnerung an Überwindung von Bedrohung, von Angst und

Hindernissen, die den biblischen Wasserwundergeschichten eigen ist. Es fehlt jede Spur von Verheißung für jene Menschen, die z. B. an den Grenzen Europas buchstäblich im Meer untergehen. Die Kirchen präsentieren ihre Botschaft, sich selbst und ihre Ansprechpartner/innen in Gestalt von jungen Leuten, die oben auf den Wogen der Spaßgesellschaft mitlaufen.

Viele Christ/innen unterschiedlichster Gruppierungen werden auf dem Kirchentag andere Akzente setzen. Daran möchten wir durch diese Nummer, aber auch vor Ort in München mitwirken. Sie finden den Stand der Jungen Kirche im Zentrum Bibel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gerard Minnaard

Verantwortlich für den Focus dieses Heftes:
Gerd Klatt, Matthias Kaiser, Geertje Bolle,
Gerdi Nützel, Frank Crüsemann,
Klara Butting



Evangelisches Profil

- 01 Der Kern des evangelischen Glaubens
Klara Butting
- 05 Profilierung: Die Entstehung des Problems
Matthias Kaiser
- 08 Wo evangelisch drin ist, muss es nicht drauf stehen
Gerard Minnaard
- 09 Der Fall Käßmann
Dietrich Neuhaus
- 11 Wir bauen immer noch
Armin Mack und Jutta Weiß
- 14 Evangelisches Profil oder protestantisches Prinzip?
Hans-Martin Gutmann
- 23 Evangelische Schulen
Pro: Ingo Reuter, contra: Ina Korter
- 26 Die Bibel der Juden in der evangelischen Kirche
Bertold Klappert
- 30 Der Gottesdienst als Qualitätsprodukt
Julia Rabel
- 32 Minarette und Datenklau
Peter Winzeler
- 33 Glaube und Kunst
Evangelische Offenheit
- 37 Profile entwerfen? Probleme anpacken!
Martin Stöhr
- Forum 39 Auf dem Weg zu gerechtem Frieden – Ökumene wagen?
Bärbel Wartenberg-Potter
- 44 Aber man schafft es doch nicht immer
Magdalene L. Frettlöh
- 47 Eine Spiritualität des Zuhörens, der Großzügigkeit und der gerechten Gastfreundschaft
Nyambura Njoroge
- 51 Eine Antwort auf den Klimawandel
Christian Reiser
- 55 Religiös globalisierte Dörfer
Oliver Dürr
- Film-Betrachtung 56 Gran Torino
Hans-Martin Gutmann
- Predigt 58 Judas – einer von uns
Magdalene L. Frettlöh
- 62 Ohne Christus wären wir Atheisten
Wolfgang Raupach
- 65

Den glauben ins leben ziehen

Film-Betrachtung

Predigt

Sozialgeschichtliche
Bibelauslegung

Buchseiten, Veranstaltungen
Impressum und Vorschau

WICHTIG!

- Haben Sie Ihr Abonnement 2010 schon bezahlt?
- Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung! Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Eine Inselgruppe musste bereits aufgegeben werden. Etwa 10 000 Personen wurden auf das Festland umgesiedelt. Das war nicht einfach. Denn das Land ist verteilt. Überall leben bereits Menschen.“ Mit wenigen Worten schildert Thomas Paka aus Papua-Neuguinea in diesem Heft die Folgen des Klimawandels. Beispielhaft zeigen seine Worte, dass wir schon mitten in einer Klimakatastrophe drinstecken und das Thema Klima von der Frage nach Gerechtigkeit nicht zu trennen ist. Es geht um Prävention, um Widerstand und um eine gerechte Verteilung der Lasten, in der Hoffnung, dass die Zahl der Opfer so gering wie möglich bleibt. Insofern sind bei dem Thema Klimagerechtigkeit auch die Kirchen auf ganz verschiedenen Ebenen herausgefordert. In dem Blick kommen der Streit gegen neue Kohlekraftwerke, das Umrüsten eigener Gebäude, aber auch die Frage, die Sigurd Bergmann angesichts der drohenden Menschenwanderung im Zuge des Klimawandels stellt: Welche Rolle kann die Religion beim Nachdenken über Klimagerechtigkeit spielen.

Landstreitigkeiten, die im Focus als Folgeproblem des Klimawandels benannt werden, kehren im Forum dieses Heftes in einem anderen Zusammenhang zurück. Brian Klug (England) und Maarten den Dulk (Holland) setzen sich in zwei größeren Artikeln mit „Israel/Palästina“ auseinander und suchen nach Wegen, den verschiedenen Parteien in dem einen Land gerecht zu werden. Den Dulks Nachdenken über das Land Israel endet mit der Frage „Wie geben wir selber Land an Menschen, die von außen kommen und Land suchen?“ Damit wird das Problem „des Anderen“ zu unserem eigenen Problem. Und wir verstehen, dass es mit einfachen Lösungen nicht getan ist.

Gerard Minnaard

Verantwortlich für den Focus dieses Heftes: Stefan Weiß, Katrin Stückrath, Ruth Poser, Jan Christensen, Klara Butting



Focus

Klimagerechtigkeit

- 01 Schöpfung, Natur und Gottes Welteinwohnung
Klara Butting
- 05 Was ist Klimagerechtigkeit?
Tilman Santarius
- 09 Furios gescheitert – der Klimagipfel in Kopenhagen
Thomas Hirsch
- 13 Umkehr zum Leben
Wilfried Neusel
- 15 Umwelt in der Kirchengemeinde
Katrin Stückrath
- 16 Religion im Umweltwandel
Sigurd Bergmann
- 19 Klimaflüchtlinge – das Damoklesschwert über uns
Peter Rottach
- 20 Strom ohne Kohle und Atom!?
Stefan Weiß
- Zwischenruf 22 Bundeswehr in der Schule
Ulrich Frey, Ulrich Schmitthenner
- 24 Emissionshandel – das Allheilmittel in der Klimapolitik?
Odetta Deuber
- 27 Ökologische Schuld(en)
Katrin Stückrath
- Forum 28 Lothar Kreyssig – von der Person zur Sache
Joachim Garstecki
- 33 Leben in gerechtem Frieden
Erklärung des Ökumenischen Netzes in Deutschland
- 35 Glaube und Kunst
Farbfieber
- 41 2009–1989
Antwort der Kinder
- 44 Israel – umstrittenes Land
Maarten den Dulk
- 49 Das Klima der Debatte über Israel in der jüdischen Welt
Brian Klug
- 57 Moses auferwecken
Heidi Neumark
- 58 Mein jüdisches Erbe
Bernd Kappes im Gespräch mit Heidi Neumark
- 61 Reaktionen auf „Männer“ (Junge Kirche 4/09)
- 63 Der Name, der über allen Namen ist
Klaus Wengst
- Predigt 66 Keine Gewalt
Paul Oestreicher
- Geh hin und lerne! 69 Die Grenzen der Demut
Gernot Jonas und Paul Petzel
- 70

Buchseiten, Veranstaltungen
Impressum und Vorschau

WICHTIG!

- Werben Sie für die Junge Kirche in Ihrer Umgebung! Wir senden Ihnen gerne ein Probeexemplar.